Altersmythos CXXVI : die Hälfte der Krankheitskosten Betagter fallen im letzten Lebensjahr an

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Intercura : eine Publikation des Geriatrischen Dienstes, des Stadtärztlichen Dienstes und der Psychiatrisch-Psychologischen Poliklinik der Stadt Zürich**

Band (Jahr): **- (2002-2003)**

Heft 80

PDF erstellt am: **03.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

ALTERSMYTHOS CXXVI

Die Hälfte der Krankheitskosten Betagter fallen im letzten Lebensjahr an.

Wirklichkeit

27-30% aller Krankenkassenkosten von Betagten entstehen in den letzten 12 Lebensmonaten.

Begründung

Die obligatorische staatliche Krankenkasse Medicare in den USA deckt die Kosten von Spital, Spitex, Arzt und Medikamenten aller Betagter (aber nicht die Kosten für Pflege und Hotellerie in Pflegeheimen). Deren Kostenanalyse ergab:

- Die Krankheitskosten der Betagten im letzten Lebensjahr stiegen 1979 von $ 5191 auf $ 26'000 1997.
- 1979-1997 blieb der Anteil der Krankheitskosten aller Betagten für Sterbende (letzte 12 Lebensmonate) bei 27-30% konstant.
- Das letzte Lebensjahr kostete konstant 6-7 x mehr als die durchschnittlichen Kosten aller Betagten. 1997 $ 25'138 im Vergleich zum Durchschnitt aller Betagten von $ 4'400.
- Je älter die Sterbenden, desto geringer sind die Kosten für die Krankenkasse in den letzten 12 Lebensmonaten: $ 31'000 für Sterbende im Alter von 65-74 Jahren und $ 19'000 für Sterbende über 84 Jahren.

J.R. Lunney et al: Profiles of Older Medicare Decedents: JAGS 50: 1108-1112, 2002